

# Statistische Monatsberichte der Stadt Nürnberg.

Herausgegeben vom Statistischen Amt.

N<sup>o</sup> 1

Januar 1930.

5670/1929. N<sup>o</sup> 1

## I. Statistische Uebersicht für Januar 1930.

(Die in Klammern beigeetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Januar d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 415 354, am letzten 415 684. Im Berichtsmontat wurden 215 (425) Ehen geschlossen. Geboren wurden 462 (451) Kinder, darunter 90 (99) uneheliche, 9 (20) totgeborene. Gestorben sind 440 (408) Personen, darunter 45 (51) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache lautete in 89 (71) Fällen auf Krankheiten der Kreislauforgane (Krankheiten der Kreislauforgane). Von den gestorbenen Säuglingen waren unehelicher Geburt 6 (17), gestillt wurden während der ganzen Lebensdauer 5 (8). Auf 100 Lebendgeborene trafen 9,94 (11,83) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 350 (311) Beerdigungen ohne die Verstorbenen in den Vororten Röhrenbach, Eibach, Reichelsdorf, Mühlhof, Krottenbach, Lohr, Almoshof, Schneppent, Hötles und Buch vorgenommen; außerdem fanden 63 (65) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Aerzte 1428 (1382) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang fiel auf Masern mit 845 Fällen. Im städt. Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 1288 (1065) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 265 (241) Pflinglinge betreut; insgesamt wurde sie in 585 (330) Fällen in Anspruch genommen. Im städt. Wöchnerinnenheim wurden 135 (135) Kinder geboren und zwar 78 (74) Knaben und 57 (61) Mädchen; neu aufgenommen wurden 133 (133) Wöchnerinnen. In der Nürnberger Heilstätte Engelthal betrug der Krankenstand bei Beginn des Monats 63 (80) Personen. Die Tätigkeit der Fürsorgestelle für Lungenkranke erstreckte sich auf 1422 (950) Personen. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 28 (32) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 1 (1) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 133 (154) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 2032 (1469) Kindern besucht. Die Sanitätswache der freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 1451 (1370) Fällen in Tätigkeit. Die Besucherzahl des städt. Volkssbades betrug 98 404 (86 669) Personen, darunter 36 089 (29 713) weibliche. In den städt. Brausebädern wurden insgesamt 45 123 (38 968) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmontat 340 (328) Baugesuche eingereicht und 225 (313) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 1508 (1370) mit insgesamt 6979 (6520) Kubikmeter Inhalt. Die Desinfektionsanstalt wurde in 472 (456) Fällen beansprucht. Im Stadtgebiet waren 25 (33) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (2) Großfeuer. Die städt. Wasserversorgung gab insgesamt 1 737 195 (1 718 383) Kubikmeter Wasser ab. Das städt. Gaswerk hat im Berichtsmontat 4 765 670 (4 773 390) Kubikmeter Gas erzeugt. Der Gasverbrauch betrug 4 774 670 (4 796 390) Kubikmeter. Das städt. Elektrizitätswerk hat vom Großkraftwerk Franken an Strom 5 448 313 (5 657 349) kWh. bezogen und an seine Abnehmer verteilt. Die Straßenbahn beförderte im Berichtsmontat 5 249 569 (6 021 327) Personen, ohne die Absonnenten; vereinnahmt wurden 1 203 620,97 (1 292 518,84) RM. einschließlich Verkehrssteuer. Im Fremdenverkehr wurden 15 972 (12 698) neu zugereiste Fremde festgestellt. Die städt. Galerie wurde von 6019 (10 479) Personen besucht. Das Planetarium besuchten 1209 (1438) Erwachsene und 3626 (203) Kinder bei insgesamt 61 (28) Vorstellungen. Der Tiergarten wurde besucht von 9520 (7672) Personen. Zur Milchversorgung standen 3 823 813 (3 933 066) Liter

Milch zur Verfügung. Im Schlachthof wurden 3274 (3160) Rindvieh, 3775 (3420) Kälber, 2244 (2361) Schafe, 27 (17) Ziegen, 14 538 (15 229) Schweine, darunter 19 (80) Spanferkel, sowie 39 (48) Pferde geschlachtet. In der Untersuchungsanstalt für Nahrungs- und Genussmittel wurden 1514 (1535) Proben untersucht und dabei 42 (78) Beanstandungen erhoben. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Januar d. J. 151,6 (152,6) festgestellt; als Großhandelsindex 132,3 (134,3) und als Nürnberger Index 146,2 (146,3). Bei der städt. Sparkasse wurden im Spar- und Depozitenverkehr 4 870 392,34 (.) RM. eingelegt und 4 014 612,62 (.) RM. abgehoben; mehringelegt wurden also 855 779,72 (.) RM. Im Scheck- und Kontokorrentverkehr betrugen die Einzahlungen und Zuweisungen 58 844 989,32 (.) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 56 231 879,40 (.) RM. Mehruzugang 2 613 109,92 RM. (Vormonat: . RM.). Das Gesamtguthaben am Monatschlusse betrug 86 785 105,73 (.) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen 3503 (2760) Angebote von Arbeitgebern und 35 474 (30 084) Gesuche von Arbeitnehmern vor; Vermittlungen fanden 3042 (2459) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungsstellen waren am Schlusse des Monats 15 045 (12 251) männliche und 6482 (4972) weibliche, zusammen 21 527 (17 223) Erwerbslose gemeldet. An Unterstützungen wurden 1 304 355,70 (1 009 008,82) RM. ausbezahlt. Außerdem wurden für Krankenversicherungsbeiträge, Fahrten und Umzugskosten 193 685,53 (82 941,52) RM. geleistet. Die unter der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Berichtsmontats einen Gesamtmitgliederstand von 163 654 (161 509) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 72 860 (72 859) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 146 685 (144 713), darunter 63 895 (63 983) weibliche Mitglieder und 7489 (7511) erwerbsunfähige Kranke. Invalidentrenten wurden neu bewilligt an 216 (162) Personen, Witwen- und Witwenrenten an 56 (35) Personen und Waisenrenten an 32 (18) Waisen. Insgesamt wurden 643 568,10 (750 501,94) RM. Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 776 (753) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 84 928,17 (84 134,38) RM. Durch das städt. Wohlfahrtsamt wurden im Januar d. J. 548 696,79 (514 135,61) RM. laufende und 35 512,47 (34 620,45) RM. einmalige Unterstützungen, zusammen 584 209,26 (548 756,06) RM. ausbezahlt. An Darlehen und Vorschüssen wurden 14 044,00 (22 012,20) RM. gewährt. Den städt. Mutterberatungsstellen wurden 1872 (1654) Säuglinge, darunter 566 (492) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 2578 (1550) Kinder, darunter 869 (459) uneheliche, in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1825 (1717) Pflinglinge betreut, darunter befanden sich 225 (192) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 5506 (5538) Minderjährigen. Die Rechtsauskunftsstelle wurde in 1675 (1098) Fällen in Anspruch genommen. Das Vermittlungsamt erledigte 311 (237) Fälle. Bei der städt. Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 583 264,00 (562 701,00) RM.; der Stand der Pfänder 38 266 (35 801). Gewerbeanmeldungen erfolgten 595 (368), Gewerbeabmeldungen 365 (263).

## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Januar 1930	215	453	9	440	2090	1612
Dezember 1929	425	431	20	408	1837	1453
Januar 1929	225	451	11	404	2135	1581

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene	201	164	365	42	46	88	453
Totgeborene	5	2	7	1	1	2	9
Januar 1930	206	166	372	43	47	90	462
Dezember 1929	172	180	352	60	39	99	451
Januar 1929	194	173	367	54	41	95	462

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr	
	m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehelich		m.	w.	zuf.	ehe-liche	unehelich
Angeborene Lebensschwäche u. Bildungsfehler im 1. Lebensjahre <sup>1)</sup>						Anderer Krankheiten des Nervensystems <sup>3)</sup>	11	10	21	4	—
a) im 1. Lebensmonat	13	5	18	15	3	Magen- und Darmkatarrh	1	2	3	2	—
b) nach dem 1. Lebensmonat	—	—	—	—	—	Brechdurchfall	1	—	1	—	—
Altersschwäche (über 60 Jahre)	8	10	18	—	—	Anderer Magen- und Darmkrankheiten, sowie andere Krankheiten der Verdauungsorgane <sup>4)</sup>	20	14	34	3	—
Kindbettfieber	—	2	2	—	—	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	6	5	11	1	—
Anderer Folgen der Geburt	—	7	7	—	—	Krebskrankheit	19	30	49	—	—
Scharlach	1	—	1	—	—	Anderer Neubildungen	5	5	10	—	—
Masern und Röteln	6	9	15	4	—	Selbstmord	5	7	12	—	—
Diphtherie und Croup	—	1	1	1	—	Mord u. Totschlag, sowie Hinrichtg.	2	—	2	—	—
Keuchhusten	—	3	3	2	1	Berungfügung oder andere gewaltsame Einwirkung	4	5	9	—	—
Typhus	—	—	—	—	—	Zuckerkrankheit	4	5	9	—	—
Rose (Erysipel)	—	2	2	—	—	Anderer benannte Todesursachen	1	1	2	—	—
Anderer Wundinfektionskrankheiten	6	2	8	1	1	Todesursache nicht angegeben und unbekannt	1	1	2	—	—
Tuberkulose der Lungen	16	11	27	—	1	Januar 1930	219	221	440	39	6
Tuberkulose anderer Organe	—	5	5	—	—	Dezember 1929	199	209	408	34	17
Akute allgemeine Miliartuberkulose	—	—	—	—	—	Januar 1929	203	201	404	28	16
Lungenentzündung (Pneumonie)	18	10	28	4	—						
Influenza	4	4	8	1	—						
Anderer übertragbare Krankheiten <sup>2)</sup>	2	—	2	—	—						
Krankheiten der Atmungsorgane	9	5	14	1	—						
Krankheiten der Kreislauforgane	43	46	89	—	—						
Gehirnschlag	13	14	27	—	—						

<sup>1)</sup> Die relative Säuglingssterblichkeit betrug im Berichtsmontat: 9,94% der Lebendgeborenen, im Vormontat 11,83%, im entsprechenden Monat des Vorjahres 9,76%. <sup>2)</sup> Hierunter: Milzbrand —, Ruhr —, venerische Krankheiten 1, Genickstarre 1, Varizellen —, Aktinomykose —, Paratyphus —. <sup>3)</sup> Hierunter: Geisteskrankheiten 3. <sup>4)</sup> Hierunter: Blinddarmentzündung 4.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmontat			
	m.	w.	unbet.	zuf.		m.	w.	unbet.	zuf.
Blattern	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus	7	9	—	16
Scharlach	23	28	—	51	Lungenentzündung, croupöse	10	9	—	19
Masern	375	438	32	845	Mumps	8	12	—	20
Röteln	2	2	—	4	Rochenmarientzündung	1	1	—	2
Rotlauf	16	14	—	30	Kontagiöse { Trachom	—	—	—	—
Croup, Diphtherie	10	8	—	18	Augenerkrankung { Blennorrhoe	1	—	—	1
Kindbettfieber	—	2	—	2	Windpocken	31	31	5	67
Gitterfieber, Blutvergiftung	2	—	—	2	Bißverletzung d. tollwutverd. Tiere	—	—	—	—
Unterleibstypus	—	—	—	—	Fleisch-, Fisch- und Wurstvergiftung,	—	—	—	—
Genickstarre	1	—	—	1	Paratyphus	—	—	—	—
Asiatische Cholera	—	—	—	—	Kehlkopftuberkulose	1	—	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras)	7	6	—	13	Lungentuberkulose	6	3	—	9
Ruhr	—	—	—	—	Malaria	—	—	—	—
Milzbrand	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit	—	—	—	—
Influenza	77	90	53	220	Januar 1930	621	717	90	1428
Keuchhusten	43	64	—	107	Dezemb. 1929	669	695	18	1382
Kinderslähmung, spinale	—	—	—	—	Januar 1929	811	972	98	1881
Wechselfieber, interm. Neuralgie	—	—	—	—					

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männl.	weibl.	zuf.
Januar 1930	630	658	1288
Dezember 1929	546	519	1065
Januar 1929	658	715	1373

### 6. Auskunft- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus d. Vor-montat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Januar 1930	889	533	201	188	144
Dezember 1929	584	366	159	132	75
Januar 1929	834	483	185	188	110

### 7. Nürnberger Heilstätte Engelthal.

Monat	Krankenstand bei Beginn des Monats	Zugänge					Wgänge	Zahl der Verpflegungstage	Davon entfallen auf Rechnung der — des —					
		aus							Land.-Verf.-Anstalt Mittelranken	Hauptverforg.-Anst. München	Reichsbahn	Reichspost	Sonst. Verf.-Träger, Stiftungen usw.	Selbstzahler
		Nürnberg	dem übrigen Mittelranken	dem sonstigen Bayern	übrige	aus								
Januar 1930 . . . . .	63	22	15	3	9	26	2189	333	1167	70	24	544	51	
Dezember 1929 . . . . .	80	4	4	3	1	29	2097	100	1197	24	10	704	62	
Januar 1929 . . . . .	80	11	5	6	17	27	2730	22	2068	78	—	559	3	

### 8. Milchtrinkhallen.

Monat	Milchtrinkhallen	Durch die gemeinnützige Milchverorgungs-gesellschaft wurden beliefert					
		mit					
		Vollmilch Liter	Buttermilch Liter	Milchsekt Liter	Schlagrahm Liter	Quark Pfund	Joghurt fl.
Januar 1930 . . . . .	27	18 443	553	—	903	405	6 876
Dezember 1929 . . . . .	26	20 631	685	—	854	363	6 442
Januar 1929 . . . . .	17	17 614	305	—	692	286	6 396

### 9. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Dugendteichbad	insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Januar 1930 . . . . .	62315	36089	98404	27092	18031	45123	89407	54120	143527	—	143527
Dezember 1929 . . . . .	56956	29713	86669	24493	14475	38968	81449	44188	125637	—	125637
Januar 1929 . . . . .	50424	25988	76412	21558	18790	35348	71982	39778	111760	—	111760

### 10. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen		zusammen	überhaupt	darunter	
		mit	ohne			Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden
1. Januar 1930 . . . . .	22209	1 111	23320	104 085	74924	7 630	
1. Dezember 1929 . . . . .	22042	1 108	23 150	103 529	74 511	7 622	
1. Januar 1929 . . . . .	21618	1 104	22722	101 982	73 384	7 596	

### 11. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Sanitätsgesellschaft	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonst. größere Gebäude	
	Bordergebäude	Nachgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Bordergebäude	Nachgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Januar 1930 . . . . .	145	—	2	5	152	133	38	26	64	—	—	—	3
Dezember 1929 . . . . .	64	1	1	13	79	48	27	20	47	1	—	—	1
Januar 1929 . . . . .	12	1	2	14	29	6	34	31	65	1	1	—	1

### 12. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . heizbaren Räumen <sup>1)</sup>						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Januar 1930 . . . . .	—	1	615	210	22	12	8	2	—	8	700	146	11	5	870	10
Dezember 1929 . . . . .	—	5	82	245	64	11	5	3	3	172	177	49	5	9	415	1
Januar 1929 . . . . .	—	—	3	41	7	—	1	4	—	5	37	7	4	3	56	1

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bzw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 13. Straßenbahn.

Monat	Geleistete Rechnungs- kilometer <sup>1)</sup>	Beförderte Personen ohne Abomn.	Gesamt- einnahmen ohne Einnahme für Gepäc- beförderung
			<i>R.M.</i>
Januar 1930	1 804 886	5 249 569	1 208 620,97
Dezember 1929	1 808 467	6 021 327	1 292 518,84
Januar 1929	1 679 381	4 428 686	1 137 652,83

<sup>1)</sup> Leistung von 1 Trieb- oder 2 Beiwagen auf 1 km, einschl. Kraftw.

### 15. Planetarium.

Berichtszeit	Besucher			Vorführungen			
	Er- wachsene	Kinder	Zusammen	Allgemeine	Sonder- vorführg.	Schüler- vorführg.	Zusammen
Januar 1930	1209	3626	4835	42	1	18	61
Dezember 1929	1438	203	1641	26	2	—	28
Januar 1929	666	474	1140	35	—	2	37

### 17. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Niederschlags- höhe in mm	Nebel- dau- er in %	Nebel- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tiefste				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Januar 1930	1,6	11,4	4. I.	-4,9	8. I.	733,2	64,8	25,3
Dezemb. 1929	4,0	13,6	5. XII.	-8,4	21. XII.	732,4	68,0	54,4
Januar 1929	-5,0	6,1	20. I.	-16,6	30. I.	739,1	69,2	35,4

### 19. Arbeitsamt Nürnberg.<sup>1)</sup>

Berufsgruppen	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Vermittlungen			
	Neu- meldungen		Gesamt- mel- dung, einschl. Uebergg.		Neu- meldungen		Gesamt- mel- dung, einschl. Uebergg.		insgesamt		davon Aushilfen	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
1. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tier- zucht und	124	42	310	108	79	53	86	78	38	6	—	—
2. Forstwirtschaft und Fischerei	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
3. Bergbau, Glätten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—
4. Industrie der Steine und Erden	38	12	154	43	6	—	6	—	6	—	—	—
5. Metallverarbeitung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
6. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate	1417	704	6952	2634	248	179	248	179	245	178	—	—
7. Chemische Industrie und	—	3	3	15	—	1	—	1	—	1	—	—
8. Industrie der forstw. Nebenerzeug- nisse, Leuchtstoffe, Fette, Öle	7	41	28	108	—	1	—	1	—	1	—	—
9. Spinnstoffgewerbe	33	207	96	656	4	31	4	31	4	31	—	—
10. Papierindustrie	111	43	427	117	18	—	18	—	17	—	1	—
11. Lederindustrie	434	171	1834	745	34	29	34	29	34	29	2	—
12. Holz- und Schnitzstoffgewerbe	209	47	814	170	23	61	23	61	23	61	12	—
13. Nahrungs- und Genussmittelgewerbe	273	235	1040	1002	25	45	25	45	23	42	14	2
14. Bekleidungs- und Körperpflege, Reinigungsgewerbe	60	21	153	60	29	13	29	17	29	10	20	4
15. Baugewerbe	786	—	2288	—	258	—	258	—	258	—	—	—
16. Berufsgewerbe	73	33	336	209	40	14	40	14	40	14	—	—
17. Berufsgewerbe	10	3	28	15	2	1	2	1	2	1	—	—
18. Kunstgewerbliche Berufe	72	5	204	27	27	—	27	—	27	—	12	—
19. Theater, Musik, Schaustellungen	468	265	786	576	433	252	436	266	405	188	369	96
20. Gast- und Schankwirtschaft	312	170	1285	527	73	78	73	79	63	76	7	10
21. Verkehrsgewerbe	—	772	—	1114	—	671	—	710	—	556	—	424
22. Häusliche Dienste	1048	987	4084	2779	314	163	316	163	309	161	83	—
23. Lohnarbeit wechselnder Art	7	—	73	—	—	—	—	—	—	—	—	—
24. Maschinisten und Heizer	213	281	1714	1280	38	50	46	77	29	64	19	42
25. Kaufmännische Angestellte	15	2	237	27	53	6	62	7	62	7	61	—
26. Büroangestellte	65	—	394	—	3	—	11	—	2	—	1	—
27. Techniker aller Art	1	—	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—
28. Freie Berufe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
<b>Januar 1930 insgesamt:</b>	<b>5777</b>	<b>4044</b>	<b>23 262</b>	<b>12 212</b>	<b>1707</b>	<b>1648</b>	<b>1744</b>	<b>1759</b>	<b>1616</b>	<b>1426</b>	<b>601</b>	<b>578</b>
<b>Dezember 1929:</b>	<b>6370</b>	<b>4031</b>	<b>20 024</b>	<b>10 060</b>	<b>1464</b>	<b>1179</b>	<b>1503</b>	<b>1257</b>	<b>1419</b>	<b>1040</b>	<b>522</b>	<b>593</b>
<b>Januar 1929:</b>	<b>6391</b>	<b>3951</b>	<b>23 226</b>	<b>11 517</b>	<b>2631</b>	<b>1958</b>	<b>2675</b>	<b>2073</b>	<b>2507</b>	<b>1637</b>	<b>917</b>	<b>690</b>

<sup>1)</sup> Zahlen für das Stadtgebiet Nürnberg.

### 14. Tiergartenbesuch.

Monat	Besucher ins- gesamt	Darunter		
		Aktionäre und Abonnent.	Besucher gegen Tageskarten	
			Erwachsene	Kinder und Schüler
Januar 1930	9 520	6 378	2 681	461
Dezember 1929	7 672	4 955	2 444	273
Januar 1929	7 024	5 515	1 313	196

### 16. Fremdenverkehr.

Monat	Beherbergte Fremde					
	in Hotels	in Gast- höfen ein- sacherer Art	in Gasthäu- ser (Schmitz- schaften)	in Fremden- pensionen	in Her- bergen	ins- gesamt
Januar 1930	10 507	1928	1651	714	1172	15 972
Dezemb. 1929	7 654	1629	1601	585	1229	12 698
Januar 1929	10 423	1770	1542	455	591	14 781

### 18. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tiefster		durch- schnitt- licher cm
	cm	Mo- nats- tag	cm	Mo- nats- tag	
Januar 1930	66	3. I.	14	20. I.	28
Dezemb. 1929	50	30. XII.	10	23. XII.	28
Januar 1929	58	13. I.	16	10. I.	29

## 20. Allgemeine Zahlen der Arbeitslosenversicherung und Krisenfürsorge.

Monat	Fürsorgeart	Zahl der Unterstützten am Schluß des Monats			Notstandsarbeiter	Ausbezahlte Unterstützungen <i>R.M.</i>	Außerdem ausbez. für Krankentafelbeiträge, Fahrten und Umzugskosten <i>R.M.</i>
		m.	w.	zuf.			
Januar 1930	Arbeitslosenverf.	11 829	5 287	17 116	117	1 056 811,76	149 172,06
Dezember 1929		9 579	3 981	13 560	156	788 440,08	61 057,24
Januar 1929		9 851	4 548	14 399	481	1 000 470,09	228 153,49
Januar 1930	Krisenfürsorge	3 216	1 195	4 411	28	247 543,94	44 513,47
Dezember 1929		2 672	991	3 663	43	220 563,74	21 884,28
Januar 1929		2 690	784	3 474	306	196 462,10	52 929,19

## 21. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder im Laufe des Berichtsmonats												
	überhaupt			und zwar an									
				Krankenversicherungs-pflichtigen			gegen Krankheit vers. Arbeitslosen einschl. Krisenunterstützten			arbeitsunfähigen Kranken			Wöchnerinnen
m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.		
Januar 1930	90 794	72 860	163 654	82 790	63 895	146 685	13 132	5 156	18 288	4 510	2 979	7 489	620
Dezember 1929	88 650	72 859	161 509	80 730	63 983	144 713	9 165	3 600	12 765	4 745	2 766	7 511	701
Januar 1929	94 565	74 930	169 495	87 393	66 321	153 714	14 379	5 396	19 775	4 974	3 344	8 318	619

## 22. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltung <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zuf.	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev. luth.	Kathol.	Sonstige
Januar 1930	127	136	3	79	5	350	63	55	8	48	5	10
Dezember 1929	115	113	6	72	5	311	65	52	13	46	8	11
Januar 1929	124	126	7	81	5	343	60	47	13	44	8	8

<sup>1)</sup> In Höfen, Großreuth b. Schw., Ziegelstein und Reichelsdorf.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Mägeldorf, St. Jobst und Eisach.

## 23. Wirtschaftliche Fürsorge.

Monat	Bar-Unterstützungen					Darlehen, Vorschüsse	Einmalig. Unterst. (in bar, Sachleist. Darlehen, Vorsch.)	Arbeitsfürsorge <sup>2)</sup> u. Löhne Beschäftigte
	Laufende <sup>1)</sup>		einmalige					
	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegershinterbliebene, sowie f. allgemeine Fürsorge	für Pflegekinder	für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner, Kriegsbeschädigte und Kriegershinterbliebene, sowie f. allgemeine Fürsorge	für Wochenfürsorge	zuf.			
Januar 1930	510 620,58	38 076,21	33 570,27	1 942,20	584 209,26	14 044,00	—	132 651,61
Betrag in <i>R.M.</i>	12 265	1 232	1 593	43	15 133	147	2 756	2 273
Fürsorgenehmer: <sup>2)</sup>								
Dezember 1929	475 722,86	38 412,75	33 305,60	1 314,85	548 756,06	22 012,20	—	151 175,56
Betrag in <i>R.M.</i>	11 609	1 221	1 525	33	14 388	249	2 571	2 023
Fürsorgenehmer:								

<sup>1)</sup> Monatlicher Unterstützungsrichtsatz ab 1. Oktober 1929:

I = Satz für Alleinlebende, welche nicht im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, II = Satz für Alleinlebende, welche im Haushalte unterhaltspflichtiger Angehöriger aufgenommen sind, III = Ehepaare, IV = Kindersatz.

a) Allgemeine Fürsorge: I = 42 *R.M.*, II = 34 *R.M.*, III = 63 *R.M.*, IV = 16 *R.M.*;

b) Gehobene Fürsorge: I = 53 *R.M.*, II = 42 *R.M.*, III = 79 *R.M.*, IV = 16 *R.M.*.

Überschreitung der Richtsätze für Erwachsene bis zu 20%, genehmigen die Kreisamts- und Nebenstellenleiter, darüber hinausgehende Überschreitungen die Wohlfahrtsbezirksausschüsse.

a) Für die allgemeine Fürsorge; b) für Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, Sozialrentner.

<sup>2)</sup> Umfassend 1467 (1475) Kleinrentner und ihnen Gleichstehende, 4281 (4234) Sozialrentner, 329 (341) Kriegsbeschädigte und Kriegershinterbliebene, 38 (37) Kinderreiche, 24 (33) Pensionisten, 2335 (1805) Arbeitslose, Ausgesteuerte und Kurzarbeiter und 3791 (3684) sonstige Bedürftige. — Ausgegeben wurden insgesamt 1461 Gutscheine für Brennstoffe und Mittagstoft; an Zusatzrentner 13 Gutscheine für Brennstoffe.

<sup>3)</sup> Arbeitsfürsorge: In den Betrieben des Bezirksfürsorgeverbandes und des städt. Landwirtschaftsamtes wurden beschäftigt während des ganzen Monats oder zu einem Teil 1957 Prämienarbeiter und 262 Tarifarbeiter.

Außerdem wurden 54 Personen hiesigen und auswärtigen Notstandsarbeiten und Bauunternehmungen zugewiesen.

Ausgefertigt wurden insgesamt 4568 (1408) Arzt- und Heilmittelscheine; 840 (623) Armenrechtszeugnisse und 8592 (8185) Mietnachlassbescheinigungen. An 7975 (7948) Zusatzrentner wurden 174 457,75 (176 561,55) *R.M.* Zusatzrenten ausbezahlt.

Waren	Einheit	Januar 1930	Dezemb. 1929	Januar 1929	Waren	Einheit	Januar 1930	Dezemb. 1929	Januar 1929
<b>I. Brot, Mehl, Teigwaren.</b>					<b>VI. Milch, Butter, Käse, Fett, Eier.</b>				
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
Weißbrot	1 Stck.	0,04	0,04	0,04	Vollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,32
Schwarzbrot	1 Pfd.	0,23	0,23	0,23-0,24	Fett, Eier				
Zwieback	1 "	1,00	1,00	1,00	Bollmilch	1 Liter	0,30	0,30	0,32
Weizenmehl	1 "	0,122-0,133	0,122-0,133	0,122-0,132	Tafel-Butter	1 Pfd.	1,80-2,140	1,88-2,160	2,08-2,70
Hafermehl	1 "	0,128-0,180	0,27-0,180	0,140-0,190	Land-Butter	1 "	1,50-1,80	1,50-1,90	1,00-2,00
Hausmachernudeln	1 "	0,148-1,10	0,148-1,10	0,140-1,10	Emmentaler Käse	1 "	1,45-2,150	1,50-2,00	1,50-2,50
Fadennudeln	1 "	0,148-1,20	0,148-1,20	0,140-1,20	Limburger Käse	1 "	0,148-0,190	0,158-1,130	0,148-0,190
Makkaroni	1 "	0,148-1,00	0,148-1,140	0,145-0,190	Butterschmalz	1 "	1,90-2,140	2,00-2,140	2,00-2,140
					Schweinefett	1 "	0,74-1,160	0,74-1,160	0,74-1,160
					Margarine	1 "	0,54-1,120	0,54-1,120	0,54-1,120
					Rindsfett	1 "	0,80-1,110	0,80-1,110	0,80-1,110
					Kotsfett	1 "	0,55-0,185	0,55-0,185	0,55-0,185
					Eier, frische	1 Stck.	0,10-0,20	0,13-0,23	0,14-0,18
					Eier, eingelegte	1 "	0,10-0,13	0,12-0,18	0,12-0,13
<b>II. Hülsenfrüchte, Mühlenfabrikate.</b>					<b>VII. Fleisch.*)</b>				
Griß	1 Pfd.	0,128-0,135	0,128-0,135	0,127-0,135	Rindfleisch	1 Pfd.	0,80-1,140	0,80-1,140	0,70-1,140
Erbsen, gelbe	1 "	0,138-0,180	0,130-0,150	0,128-0,160	" Lende, Filet	1 "	1,40-2,150	1,50-2,150	1,50-2,150
Linzen	1 "	0,136-0,170	0,130-0,170	0,135-0,180	" Kalbfleisch	1 "	1,00-1,150	0,80-1,150	0,80-1,150
Bohnen (Kerne)	1 "	0,138-0,160	0,132-0,170	0,125-0,160	Lammfleisch	1 "	0,80-1,130	0,80-1,130	0,80-1,120
Sago	1 "	0,42-0,165	0,142-0,160	0,140-0,160	Schweinefleisch, frisch	1 "	1,10-1,140	1,10-1,140	0,90-1,130
Reis	1 "	0,120-0,145	0,120-0,145	0,118-0,145	" geräuchert, roh	1 "	1,50-1,80	1,50-1,80	1,30-1,80
Kochgerste	1 "	0,28-0,135	0,28-0,135	0,25-0,135					
Gerstengraupen	1 "	0,128-0,135	0,127-0,135	0,126-0,135					
Haferflocken	1 "	0,126-0,174	0,126-0,174	0,128-0,174					
Grünkern	1 "	0,145-0,165	0,142-0,180	0,148-0,170					
<b>III. Kaffee, Kakao, Tee, Bier.</b>					<b>VIII. Wurst- und Dauerwaren.</b>				
Bohnenkaffee, gebrannt	1 Pfd.	2,00-5,00	2,00-5,00	2,25-5,00	Stadturst	1 Pfd.	1,00-2,00	1,00-2,00	1,00-2,00
Kornkaffee	1 "	0,25-0,160	0,25-0,160	0,30-0,160	Schinkenurst	1 "	1,25-1,75	1,40-1,75	1,25-1,75
Gerstenkaffee	1 "	0,124-0,155	0,124-0,155	0,125-0,155	Leberurst, Frankfurter	1 "	0,75-1,75	0,75-1,75	0,75-1,75
Malzkaffee, im Paket	1 "	0,135-0,155	0,135-0,155	0,135-0,155	Pressack, rot	1 "	0,90-1,50	0,80-1,75	0,75-1,75
" lose	1 "	0,124-0,135	0,124-0,135	0,126-0,135	" weiß	1 "	0,75-2,00	0,75-2,00	0,75-1,80
Richorie	1 "	0,134-0,156	0,134-0,156	0,134-0,156	Gelburt	1 "	1,40-1,75	1,40-1,75	1,25-1,75
Kakao	1 "	0,85-1,160	0,82-2,00	0,78-2,00	Speckurt	1 "	0,90-1,75	0,90-2,00	0,90-1,75
Haferkakao	1 "	0,70-1,140	0,85-1,140	0,70-1,140	Leberkäse	1 "	1,00-1,50	1,00-1,50	0,75-1,50
Tee, schwarzer	1 "	2,80-8,00	2,80-8,00	2,70-8,00	Rnackurt	1 Stck.	0,12-0,15	0,12-0,15	0,10-0,15
Bier, helles	1 Liter	0,150	0,150	0,150	Salami, hart	1 Pfd.	2,00-4,00	2,00-4,00	2,00-3,50
" dunkles	1 "	0,148	0,148	0,148	Wetturt, weich	1 "	1,50-2,00	1,50-2,00	1,50-2,00
					Göttinger Wassenurst	1 "	1,50-2,00	1,50-2,00	1,50-2,00
					Schinken, gef., i. Aufschnitt	1 "	2,50-3,25	2,50-3,25	2,25-3,00
					" roh, "	1 "	2,50-3,50	2,50-3,50	2,50-3,50
					Speck, geräuchert	1 "	1,30-2,00	1,30-2,00	1,20-1,80
<b>IV. Zucker, Honig, Marmelade.</b>					<b>IX. Geflügel, Wild.</b>				
Zucker, in Würfeln	1 Pfd.	0,138-0,142	0,135-0,142	0,132-0,138	Gänse, lebend	1 Stck.	—	6,00-9,00	6,00-9,00
" gemahlen	1 "	0,132-0,135	0,132-0,135	0,127-0,132	Gänse, lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,10-1,80	1,00-1,40	1,20-1,50
Randiszucker	1 "	0,158-0,180	0,155-0,180	0,156-0,180	Enten, lebend	1 Stck.	—	4,00-6,50	4,00-8,00
Bienenhonig	1 "	0,195-1,160	0,195-1,180	0,195-1,170	" lebend od. geschlachtet	1 Pfd.	1,50-2,00	1,80-2,00	1,50-2,00
Runkelhonig	1 "	0,136-0,150	0,136-0,150	0,134-0,150	Hühner, alte, lebend	1 Stck.	2,00-4,50	2,00-5,00	2,50-4,00
Marmelade	1 "	0,138-1,00	0,140-1,100	0,135-1,100	" leb. od. geschl.	1 Pfd.	—	—	—
					" junge, lebend	1 Stck.	1,50-4,00	1,50-4,00	1,50-4,00
					Tauben, junge, lebend	1 "	0,80-1,00	0,70-1,00	0,80
					" alte, lebend	1 "	0,80-0,90	0,80-0,90	0,70-0,80
					Rehrücken oder Keule	1 Pfd.	1,70-2,00	1,80-2,30	1,70
					Rehragout	1 "	0,70-0,80	0,70-0,80	0,70-0,80
					Hajenzimmer oder Schlegel	1 "	1,40-1,80	1,30-1,80	1,40-1,80
					Hajen-Ragout	1 "	0,80-1,00	0,80-1,10	0,80-1,00

\*) Die in Klammern beigefügten Zahlen bedeuten den meistbezahlten Ladenfleischpreis.

Noch: Preise für wichtigere Lebensmittel und Bedarfsgegenstände.

Waren	Einheit	Januar	Dezemb.	Januar	Waren	Einheit	Januar	Dezemb.	Januar
		1930	1929	1929			1930	1929	1929
		<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>			<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>
<b>X. Fische, Fischmarinaden.</b>									
Karpfen	1 Pfd.	1,20-1,50	1,20-1,40	1,10-1,40	Buchenholz, gespalten	1 Btr.	3,50	3,50	3,50
Hechte	1 "	1,80-1,80	1,20-1,40	1,20-1,80	Föhrenholz, "	1 "	3,50	3,50	3,50
Stöckfisch	1 "	0,35-0,40	0,35-0,40	0,35-0,40	Bündelholz, "	1 Bund	0,45-0,50	0,45-0,50	0,40-0,45
Schellfisch	1 "	0,40-0,70	0,50-0,80	0,45-0,80	Elektr. Strom z. Beleucht.	1 Kwst.	0,40	0,40	0,40
Bismarckheringe	1 Stck.	0,12-0,20	0,12-0,20	0,10-0,20	Strompreis für 1 Stunde	(25 kerz. Normallampe)	0,01	0,01	0,01
Rollmops	1 "	0,10-0,20	0,12-0,20	0,10-0,20	Leuchtgas	1 cbm	0,18	0,18	0,18
Salzheringe	1 "	0,08-0,15	0,08-0,15	0,08-0,15	Lochgas	1 "	0,18	0,18	0,18
Bratheringe	1 "	0,15-0,20	0,15-0,20	0,15-0,20	Petroleum	1 Liter	0,35-0,40	0,35-0,40	0,32-0,37
Geräucherter Lachsheringe	1 "	0,12-0,30	0,12-0,30	0,10-0,30	Brennspiritus	1 "	0,45-0,55	0,45-0,55	0,45-0,55
Rieler Bücklinge	1 Pfd.	0,45-0,80	0,60-0,80	0,40-0,70	Bündelholz	1 Paket	0,25-0,35	0,25-0,40	0,25-0,35
Geräucherter Schellfisch	1 "	0,50-0,80	0,45-0,70	0,45-0,70	Kerzen	1 kg	1,20-2,40	0,90-2,40	0,65-0,90
<b>XI. Kartoffel, Gemüse, Obst, Dörrobst.</b>									
Kartoffeln	1 Pfd.	0,04-0,15	0,05-0,12	0,06-0,10	<b>XIII. Reinigungsmittel.</b>				
Blaukraut	1 "	0,10-0,20	0,10-0,15	0,12-0,20	Kernseife, gelb	1 Pfd.	0,33-0,83	0,35-0,83	0,38-0,75
Weißkraut	1 "	0,07-0,18	0,08-0,18	0,12-0,15	Schmierseife	1 "	0,25-0,55	0,25-0,55	0,25-0,55
Sauerkraut	1 "	0,12-0,20	0,12-0,18	0,15-0,22	Weißsoda	1 "	0,13-0,30	0,15-0,30	0,15-0,30
Wirsing	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,15-0,18	Kristallsoda	1 "	0,07-0,12	0,07-0,12	0,07-0,10
Rohrabi	1 Dkb.	—	0,20-0,40	—	<b>XIV. Schuhe, Schuhreparaturen.</b>				
Spinat	1 Pfd.	0,20-0,40	0,15-0,30	0,20-0,60	Herrenschuhe, Bogcalf	1 Paar	16,50-24,00	16,50-24,00	17,50-24,00
Schwarzwurzeln	1 "	0,25-0,45	0,25-0,50	0,30-0,50	Damenschuhe, "	1 "	12,50-21,00	12,50-21,00	12,50-24,00
Rote Rüben	1 "	0,10-0,15	0,08-0,15	0,10-0,20	Kinderschuhe, "	1 "	9,50-11,50	9,50-11,50	9,50-11,50
Weiße Rüben	1 "	0,10-0,15	0,10-0,15	0,12-0,20	Sohlen und Flicken von				
Blumenkohl	1 Stck.	0,15-1,00	0,15-1,20	0,30-1,20	Herrenschuhe	1 "	6,00-7,00	6,00-7,00	6,30-7,00
Bohnen, grüne	1 Pfd.	—	—	—	Damenschuhe	1 "	4,50-5,80	4,50-5,80	4,50-5,80
Meerrettich	1 "	0,30-0,70	0,40-0,80	0,40-1,00	Knaben- und Mädchensch.	1 "	3,75-5,80	3,75-5,80	3,60-5,00
Sellerie	1 Stck.	0,15-0,70	0,25-0,50	0,15-0,70	Kinderschuh	1 "	3,00-3,80	3,00-3,80	3,00-3,80
Petersilie	1 Pfd.	0,20-0,35	0,15-0,25	0,20-0,35	<b>XV. Kleidung.</b>				
Kopfsalat	1 Stck.	0,20-0,45	0,05-0,35	0,30-0,45	Herrren-Anzug, Maßarbeit	1 Stck.	160-320	170-320	160-320
Endivien	1 "	0,10-0,80	0,10-0,30	0,12-0,50	" " Konfektion	1 "	43-75	43-75	43-75
Kettische	1 "	—	0,05-0,15	—	Herrren-Paletot, Maßarbeit	1 "	157-320	157-320	150-320
Zwiebeln	1 Pfd.	0,10-0,20	0,10-0,15	0,15-0,20	" " Konfektion	1 "	48-110	48-110*)	48-110
Apfel	1 "	0,05-0,45	0,08-0,50	0,25-0,60	Herrren-Hose, Maßarbeit	1 "	45-110	49-110	45-110
Birnen	1 "	0,20-0,40	0,15-0,85	—	" " Konfektion	1 "	13,50-52	13,50-52	13,50-52
Pflaumen	1 "	—	—	—	Knaben-Anzug, Maßarbeit	1 "	50-130	50-130	50-120
Zwetschgen	1 "	—	—	—	" " Konfektion	1 "	28-43	30-43	30-43
Orangen	1 "	0,25-0,45	0,30-0,40	0,25-0,40	<b>XVI. Hüte, Schirme.</b>				
Zitronen	1 Stck.	0,05-0,12	0,07-0,12	0,05-0,10	Herrrenhut (Tuchfilz)	1 Stck.	1,50-2,80	1,50-3,80	1,50-3,80
Walnüsse	1 Pfd.	0,80-0,80	0,60-0,90	0,60-0,80	" " (Wollfilz)	1 "	2,50-12,00	2,50-12,00	3,20-12,00
Apfel, geb. od. getrockn.	1 "	0,85-1,50	0,95-1,50	0,85-1,50	" " (Haarfilz)	1 "	6,50-22,00	6,50-22,00	6,50-22,00
Birnen, " " "	1 "	0,30-1,50	0,30-1,65	0,30-1,50	Herrrenschirm (Baumwolle)	1 "	2,75-5,50	2,75-7,50	2,95-7,50
Zwetschgen, " " "	1 "	0,38-0,70	0,38-0,80	0,30-0,60	" " (Halbleide)	1 "	5,80-9,50	5,80-15,00	6,50-15,50
Pflaumen, " " "	1 "	0,50-0,84	0,50-0,80	0,32-0,70	<b>XVII. Wäsche.</b>				
Mischobst, " " "	1 "	0,60-1,00	0,65-1,00	0,60-1,00	Herrrenhemd, weiß	1 Stck.	1,65-10,00	1,65-10,00	1,65-10,00
Steinpilze	1 "	—	—	—	" " Halbwohle	1 "	1,75-7,50	1,75-7,50	1,75-7,50
Eierschwämme	1 "	—	—	—	" " Baumwolle	1 "	1,65-9,00	1,75-9,00	1,65-9,00
<b>XII. Brenn- u. Leuchtstoffe.</b>									
(Für Kohlen und Holz Lieferung frei ins Haus.)									
Steinkohlen, Fettfl. Nr. I u. II	1 Btr.	2,70	2,70	2,80	Herrren-Unterhose, Halbwohle	1 "	1,45-8,00	1,45-8,00	1,45-8,00
" Anthrazit Nr. II	1 "	4,30	3,65-4,30	4,00-4,45	" " Baumwolle	1 "	1,45-8,00	1,25-8,00	1,45-8,00
" Sächs. Würfel	1 "	2,80	2,80	3,00	Damenhemd, weiß	1 "	1,30-4,50	1,20-4,50	1,20-4,50
" Oberschl. Rußkohle	1 "	2,55	2,55	2,65	Kindershemd, "	1 "	0,95-4,20	0,95-3,50	1,00-3,50
Eisform-Steinkohlenbrikett	1 "	2,90	2,90	2,80-3,00	Herrrensocken, Ganzwohle	1 Paar	1,00-4,80	1,00-4,80	0,95-4,80
mitteld. Braunkohlenbrikett	1 "	2,10	2,10	2,10	" " Baumwolle	1 "	0,40-3,00	0,40-3,00	0,35-3,25
Rots, Rh.-Westf. Stückkoks	1 "	2,90	2,90	2,80	Damenstrümpfe, Ganzwohle	1 "	2,40-6,00	2,40-6,00	2,00-6,00
" " Brechkoks	1 "	3,10-3,45	3,10-3,40	2,90-3,30	" " Baumwolle	1 "	0,75-3,00	0,55-3,00	0,55-3,00
" Sächs. Stückkoks	1 "	3,10	3,10	2,80	Herrren-Stehtragen	1 Stck.	0,45-1,10	0,40-1,10	0,55-1,10
" " Brechkoks	1 "	2,95-3,30	2,95-3,30	2,90-3,25	Herrren-Vorhemd (Chemif.)	1 Paar	0,50-1,20	0,50-1,20	0,55-1,20
Gaswerkstoff, großstückig	1 "	2,30-2,45	2,30-2,45	2,45	Manschetten	1 Paar	0,80-1,80	0,80-1,80	0,80-1,80
" " kleinstückig	1 "	2,40-2,55	2,40-2,45	2,45	Taschentuch, weiß	1 Stck.	0,15-1,00	0,15-1,00	0,15-1,00
					Handtuch	1 "	0,50-2,20	0,50-2,20	0,55-2,20
					Handschuhe	1 Paar	0,70-4,00	0,70-4,00	0,70-4,00

\*) Berichtigt.

## 25. Mindestkosten der Lebenshaltung.

Monat	Art der Ausgaben	Durchschnittliche Tagesmindestausgaben <sup>1)</sup> zur Lebenshaltung einer				
		5= köpfigen Familie	4= köpfigen Familie	3= köpfigen Familie	2= köpfigen Familie	allein= stehenden Person <sup>2)</sup>
in Reichsmark						
Januar 1930	Lebensmittel . . . . .	3,93 (3,21)	3,37 (2,65)	2,61 (2,13)	2,07 (1,59)	2,00 (1,64)
	Wohnung . . . . .	1,23	0,79	0,79	0,79	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,53	0,44	0,35	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,05	0,93	0,83	0,68	0,58
	Zusammen	7,82 (7,10)	6,51 (5,79)	5,47 (4,99)	4,62 (4,14)	4,36 (4,00)
Dezember 1929	Lebensmittel . . . . .	3,97 (3,25)	3,42 (2,70)	2,64 (2,16)	2,10 (1,62)	2,00 (1,64)
	Wohnung . . . . .	1,23	0,79	0,79	0,79	0,90
	Heizung und Beleuchtung . . . . .	0,53	0,44	0,35	0,29	0,11
	Wäsche, Kleidung, Schuhe . . . . .	1,08	0,98	0,89	0,79	0,77
	Steuern, Sonstiges . . . . .	1,05	0,92	0,83	0,68	0,58
	Zusammen	7,86 (7,14)	6,55 (5,83)	5,50 (5,02)	4,65 (4,17)	4,36 (4,00)
Januar 1914	Zusammen	4,69	3,96	3,48	3,00	2,81

<sup>1)</sup> Einschließlich Bier; bei den in Klammern beigefetzten Zahlen sind die Kosten für Bier abgezogen.

<sup>2)</sup> Möbliert wohnend und nicht selbst wirtschaftend.

## 26. Indexziffern (Basis 1913/14 = 100).

Monat	Reichs- index	Nürnberger Index	Großhandelsindex				
			insgesamt	für Agrar- stoffe	für Kolonial- waren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Januar 1930 . . . . .	151,6	146,2	132,3	121,8	114,9	123,3	156,0
Dezember 1929 . . . . .	152,6	146,3	134,3	126,2	115,0	129,3	156,2
Januar 1929 . . . . .	153,1	147,2	138,9	131,7	123,9	134,0	158,8

## 27. Die tarifmäßigen Stundenlöhne (Spitzenlöhne) verschiedener Berufe in Nürnberg.

Berufe	1. Jan.	1. Dez.	1. Jan.	Berufe	1. Jan.	1. Dez.	1. Jan.
	1930	1929	1929		1930	1929	1929
a) Gelernte Berufe				b) Ungelernte u. ungelernete Berufe			
Bäckergehilfen (Erstgehilfen) . . . . .	110	110	106	Steinhauer, Kabinenputzer . . . . .	169 u. 172	169 u. 172	158 u. 166
Brauer, Schäffler, Bierführer . . . . .	119	119	115	Schneider, Herrenschneider I.-IV. Kl. . . . .	97-105	97-105	97-105
Buchbinder . . . . .	109,5	109,5	104,5	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl. . . . .	84 u. 94	84 u. 94	84 u. 94
Buchdrucker . . . . .	117	117	112	Stuttaturer, Putzer . . . . .	172	172	166
Bürsten- und Pinselmacher . . . . .	92	92	88	Tapezierer . . . . .	113	113	113
Dachdecker . . . . .	150	150	143	Tischler, Drechsler, Polierer, Beizer . . . . .	116	114	110
Flaschner, Installateure . . . . .	124	124	124	Wäschemeister, Bügler i. Waschanst. . . . .	101	101	101
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer . . . . .	151	151	144				
Kaminkehrergehilfen . . . . .	108	108	108	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter . . . . .	114	114	109
Konditoren . . . . .	104	100	100	Dachdeckerhilfsarbeiter . . . . .	114	114	109
Kunst- u. Bauschlosser . . . . .	120	120	105	Helfer i. Flaschnereien, Installation. . . . .	112	112	112
Maler . . . . .	136	131	131	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe . . . . .	99	97	94
Metallfacharbeiter <sup>1)</sup> . . . . .	87	83,5	83,3	Hilfsarbeiter in Stuckgeschäften . . . . .	127	127	122
Mechger im Kleinbetriebe . . . . .	114	114	110	Bader u. Lagerarb. d. elektrot. Install. . . . .	99	99	99
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer . . . . .	137	137	131	Schuhfabrikarbeiter . . . . .	92	87	87
Monteure d. Elektroinstallationsgew. . . . .	110	110	110	Wäscherinnen in Waschanstalten . . . . .	52	52	52
Müller, Kutscher im Mühlengewerbe . . . . .	99	99	94	Zementarbeiter im Baugewerbe . . . . .	126	126	120
Näherin selbständ. i. d. Wäscheabr. . . . .	46	46	46	Ungel. Arb. d. Metallind. (m. A. = Zul.) . . . . .	74	71	71
Modistinnen (i. Garniererin) . . . . .	79	79	79				

<sup>1)</sup> Mit B-Zulage nach dem Kollektivabkommen für die Metallindustrie.